

Teilnahmebedingungen für den internationalen Comic-Wettbewerb (2025-2026), deutsche Ausgabe.

1) Teilnahmevoraussetzungen

Der Wettbewerb richtet sich an Jugendliche, die zum Zeitpunkt des Einsendeschlusses am 31.03.2026 zwischen 12 und 20 Jahre alt sind. Es bedarf zur Teilnahme keines spezifischen institutionellen Zusammenhangs: Schulklassen sind ebenso eingeladen wie beispielsweise Vereine, Initiativen, Jugendgruppen und Einzelpersonen.

An der deutschen Ausgabe des Comic-Wettbewerbs können Jugendliche teilnehmen, die einen Wohnort in Deutschland haben oder eine deutsche Schule/Einrichtung im Ausland besuchen. Beiträge werden in deutscher, französischer, niederländischer und englischer Sprache akzeptiert.

2) Beitragskategorien und Preise für die Bestplatzierten

Kategorie „Einzelbeitrag“: 1 Person

Preise:

1. Platz: Die Teilnahme an einer internationalen Jugendbegegnung des Volksbundes im Sommer 2025 sowie 75 Euro, 2. Platz: 50 Euro, 3. Platz: 25 Euro

Kategorie „Gruppenbeitrag“: 2 bis 10 Personen

Preise:

1. Platz: Ein gemeinsames Wochenende mit der Gewinnergruppe aus Frankreich und/oder Belgien, mit Übernachtung, Verpflegung und spannendem Ausflugsprogramm sowie 75 Euro pro Gruppenmitglied,
2. Platz: 50 Euro pro Gruppenmitglied
3. Platz: 25 Euro pro Gruppenmitglied

Die Geldpreise werden in Form eines Universaleinkaufsgutscheins ausbezahlt.

Aufsichtspflicht während der Jugendbegegnung: Für die Dauer der Jugendbegegnung übernimmt der Volksbund, vertreten durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Aufsichtspflicht für die Teilnehmenden unter 18 Jahren, sofern die Gruppe nicht im Rahmen des Unterrichts an dem Programm teilnimmt. Die Übernahme dieser Verpflichtung beginnt am Treffpunkt und endet entsprechend bei der Abreise. Die Aufsichtspflichtigen sind berechtigt und verpflichtet, die Lebensverhältnisse der Minderjährigen während des Besuchs im Sinne der Gesamtmaßnahme zu gestalten. Sollte die Gruppe im Rahmen des Schulunterrichts am Wettbewerb teilgenommen haben, verbleibt die Aufsichtspflicht bei der begleitenden Lehrperson. In diesem Fall ist der Volksbund nur für die Organisation und Durchführung des Programms verantwortlich.

3) Einreichungsformen

Die Einreichung ist in Papierform oder digital möglich. Die Comics müssen 2 bis 10 DIN-A4-Seiten (Hoch- oder Querformat) umfassen, einen Titel haben und von einem kurzen Arbeitsbericht (max. 1 DIN-A4-Seite) begleitet werden, in dem die Themenfindung, der (historische) Hintergrund der Geschichte, die künstlerische Darstellungstechnik sowie die verwendeten (digitalen) Hilfsmittel ausgeführt werden.

Originale in Papierform können nicht zurückgesandt werden. Digitale Einreichungen sollten im hochauflösenden PDF-Format erfolgen. Einreichungen im Papier-Format müssen bis zum 31.03.2026 bei folgender Adresse eingegangen sein:

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Fachbereich Friedenspädagogisches Arbeiten an Schulen und Hochschulen

Stichwort „Comic-Wettbewerb“

Lützowufer 1, D-10785 Berlin

Einreichungen im PDF-Format müssen bis zum 31.03.2026 über das ausgefüllte Onlineformular unter volksbund.de/schule eingegangen sein. Bei Zusendungen per Mail an die E-Mail Adresse schule@volksbund.de muss das ausgefüllte Anmeldeformular mitgesendet werden.

Es werden alle künstlerischen Darstellungstechniken akzeptiert. Die verwendeten digitalen Hilfsmittel müssen im Arbeitsbericht benannt werden.

4) Nutzungsrecht

Die Teilnehmenden oder ihre Sorgeberechtigten übertragen dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. alle übertragbaren Rechte zur Veröffentlichung, Vervielfältigung, Verwendung, Verwertung, Verbreitung, Bearbeitung, Umarbeitung und Abänderung der von ihnen erstellten Beiträge einschließlich aller denkbaren Rechtspositionen an Entwürfen. Diese Übertragung ist zeitlich, örtlich, nach Verwendungszweck und in jeder sonstigen Weise unbeschränkt. Insoweit gestatten die Teilnehmenden oder deren Sorgeberechtigten dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. auch die Abänderung der von ihnen erstellten Materialien und gegebenenfalls Veröffentlichung dieser abgeänderten Materialien unter einem anderen Namen, z. B. unter dem des Volksbundes, soweit dies urheberrechtlich zulässig ist. Die Teilnehmenden oder deren Sorgeberechtigten erklären, dass sie unwiderruflich auf alle finanziellen Ansprüche, die sich nach dem Verwertungs- und Nutzungsrecht bei einer wie auch immer gearteten wirtschaftlichen Verwertung des Materials zu Gunsten des Volksbundes verziehen. Sie stellen ihrerseits den Volksbund von eventuellen Ansprüchen Dritter frei.

5) Auswahlkriterien

Die Jurymitglieder prüfen die Umsetzung des Themas, die historische Authentizität sowie den Rechercheaufwand der Story, die Qualität der Zeichnung und des Art Work, die Originalität der Geschichte, das Vorhandensein eines roten Fadens sowie den Realitätsgehalt der Dialoge und wie überzeugend Emotionen dargestellt bzw. vermittelt werden. Im Mittelpunkt der Arbeit soll das Schicksal von Einzelpersonen und Gruppen stehen sowie der Bezug zu einem historischen oder aktuellen Konflikt. Die persönlichen Daten der Teilnehmenden werden anonymisiert, mit Ausnahme des Alters. Auf das Alter der Teilnehmenden wird Rücksicht genommen, jüngere Teilnehmende werden gegenüber älteren nicht benachteiligt.

6) Quellen, Ressourcen, Hilfsmittel

Die Teilnehmenden können unter anderem in regionalen Archiven recherchieren, die „Gräbersuche Online“ des Volksbundes nutzen (www.volksbund.de/graebersuche), Anregungen aus den Gewinner-Comics der letzten Jahre aufnehmen, Zeitzeugeninterviews führen oder andere Quellen nutzen. Alle für die handwerkliche Erstellung der Comics verwendeten digitalen Hilfsmittel müssen im Arbeitsbericht angegeben werden. Ausschließlich KI-generierte Einsendungen ohne erkennbare zeichnerische Eigenleistung sind vom Wettbewerb ausgeschlossen.

7) Termine und Fristen

Dauer des Wettbewerbs: 01.06.2025 bis 31.03.2026. Einreichungen sind in dieser Zeit jederzeit möglich. Benachrichtigung der Bestplatzierten: Mai 2026. Für eine zeitnahe Benachrichtigung bitte Kontaktdaten von Personen angeben, die auch in den Schulferien erreichbar sind.

8) Rechtsansprüche

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

9) Weiterverwendung von personenbezogenen Daten

Angegebene personenbezogene Daten werden durch den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. erhoben, gespeichert, verarbeitet und genutzt zu Zwecken der Information zu unserem Wettbewerb und danach zu interessanten Projekten der Schul- und Bildungsarbeit gemäß den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG 2018). Der Nutzung der Daten zu Informationszwecken durch den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. kann jederzeit schriftlich oder per Mail an folgende Adresse widersprochen werden:

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Bundesgeschäftsstelle

Sonnenallee 1, D-34266 Niestetal

E-Mail: schule@volksbund.de

10) Ansprechpersonen vor Ort

Die Ansprechpersonen für die Arbeit mit Schulen in den Landesverbänden des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. finden Sie unter www.volksbund.de/schule.